



**WORKSHOP**  
**27. – 28. MAI 2024**

**REFORMATION UND  
ROMANTIK.  
ERKUNDUNGEN  
EINES VIELFÄLTIGEN  
VERHÄLTNISSSES**

MO, 27.MAI 2024

bis 12 Uhr | Anreise

**12.30–14 Uhr | Stadtführung „Wittenberg romantisch“**

*Dr. Insa-Christine Hennen, Lutherstadt Wittenberg*

**14–14.30 Uhr | Eröffnung des Workshops**

*Matthis Glatzel, Jena*

*Dr. Karl Tetzlaff, Halle/Wittenberg*

## **A – ROMANTISCHE REFORMATIONSREZEPTIONEN**

**14.30–15.30 Uhr | Vortrag I**

**Die Bibel pluralisieren. Novalis' frühromantische  
Kritik am protestantischen Schriftprinzip**

*PD Dr. Yvonne Al-Taie, Kiel*

**15.30–16.30 Uhr | Vortrag II**

**„Die Individualität ist das Ewige im Menschen“.  
Protestantische Individualitätskultur in der Romantik**

*Dr. Karl Tetzlaff, Halle/Wittenberg*

16.30–17 Uhr | Kaffeepause

**17–18 Uhr | Vortrag III**

**„Geselligkeit als des ‚Zweifels Weihe‘. Lebensweg  
und allgemeines Priestertum in W. M. L. de Wettes  
Theodor-Roman (1822) vor dem Horizont der protestan-  
tischen Theologie und Frömmigkeit seiner Zeit“**

*PD Dr. Peter Schüz, München*

**18–19.30 Uhr | Gemeinsames Abendessen**

**19.30–21 Uhr | Öffentliche Abendveranstaltung**

**Zwischen Luther und Lore Lay**

Lesung und Gespräch mit *Feridun Zaimoglu*

Moderation: *PD Dr. Sandra Kerschbaumer, Jena*

im Anschluss geselliges Beisammensein

im Bibliotheksraum/Lectorium

DI, 28.MAI 2024

## **B – PROTESTANTISCHE ROMANTIKREZEPTIONEN**

**9–10 Uhr | Vortrag IV**

**Reformation oder Romantik? Romantikkritik**

**bei Emil Brunner und in der Dialektischen Theologie**

*Prof. Dr. Alf Christophersen, Wuppertal*

10–10.30 Uhr | Kaffeepause

**10.30–11.30 | Uhr Vortrag V**

**Von den Nachtwachen zum Nachtgebet?**

**Romantische Motive bei Dorothee Sölle**

*Prof. Dr. Elisabeth Hartlieb, Marburg*

**11.30–12.30 Uhr | Vortrag VI**

**„Heilige Revolution“. Hermann Timms theologische  
Entdeckung der Romantik**

*Prof. Dr. Christan Senkel, Halle*

12.30–13.30 Uhr | Mittagspause

**13.30–14.30 Uhr | Impulsreferat und Abschlussdiskussion**

*Matthis Glatzel, Jena*

## **Workshop „Reformation und Romantik. Erkundungen eines vielfältigen Verhältnisses“**

„Alle sind Priester“, heißt es gut lutherisch in Friedrich Schleiermachers Reden Über die Religion. Novalis ätzte gegen „die heilige Allgemeinheit der Bibel“, von der die Reformatoren ausgegangen seien. „Die Individualität“, deren religiöse Akzentuierung als protestantisches Erbe angesehen werden kann, stellte aus Friedrich Schlegels Sicht „das Ewige im Menschen“ dar. In den Aussagen der drei berühmten Frühromantiker schlägt sich exemplarisch die verschlungene Beziehung von Reformation und Romantik nieder. Ihr soll im Rahmen dieses Workshops ebenso nachgegangen werden wie dem vielfältigen Fortwirken romantischer Motive in der protestantischen Theologie des Zwanzigsten Jahrhunderts, etwa bei Emil Brunner, Hermann Timm und Dorothee Sölle.

Insgesamt lässt sich das Tagungsthema mit der folgenden Frage verbinden: Inwiefern hängen Romantik und Reformation auch insofern zusammen, als die romantische „Neubesinnung auf Religion“ (S. Matuschek) als eines Lebensphänomens, das nicht in äußerlichen Institutionen, Lehrsätzen und Ritualen aufgeht, sondern primär im Unendlichkeitssinn der einzelnen verankert ist, eine reformatorische Grundbewegung wiederholt? Und inwiefern stellt die aus dieser Neubesinnung hervorgegangene romantische Religion gerade unter den Bedingungen einer bisweilen „forcierten Sakularität“ (M. Wohlrab-Sahr) ein immer noch attraktives Modell dar, das möglicherweise seine Zukunft noch vor sich hat?

Eine themenbezogene Stadtführung durch Wittenberg und eine abendliche Lesung des Schriftstellers Feridun Zaimoglu runden das Programm ab.

**i Organisatoren:** Matthis Glatzel, Dr. Karl Tetzlaff

**Termin:** 27. – 28. Mai 2024

**Veranstaltungsort:** Wittenberg, LEUCOREA,  
Collegienstr. 62, 06886 Lutherstadt Wittenberg

**Trägerinstitutionen:** DFG-Graduiertenkolleg „Modell Romantik“  
an der FSU Jena; Stiftung LEUCOREA an der MLU Halle-Wittenberg

**Anmeldung:** bis zum 1. 4. 2024 bei: [becker@leucorea.uni-halle.de](mailto:becker@leucorea.uni-halle.de)

Übernachtungsplätze können in der LEUCOREA gebucht werden.

Studierende und Promovierende können auf Antrag eine Erstattung der Kosten erhalten

(Infos bei [karl.tetzlaff@leucorea.uni-halle.de](mailto:karl.tetzlaff@leucorea.uni-halle.de))



**FRIEDRICH-SCHILLER-  
UNIVERSITÄT  
JENA** Forschungsstelle  
Europäische Romantik



**MODELL ROMANTIK**  
Variation · Reichweite · Aktualität



**LEUCOREA**  
Stiftung des öffentlichen Rechts an der  
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg



Deutsche  
Forschungsgemeinschaft